



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Bürgerservice](#) › [Newsletter](#) › **Liste Newsletter**

## **25.06.2021 - Newsletter der Bayerischen Staatsregierung – 25. Juni 2021**



[zum Post auf Instagram](#)



(23.06.2021) Ministerpräsident Dr. Markus Söder: „Klares Bekenntnis gegen Ausgrenzung und für Freiheit und Toleranz. Auch an der Staatskanzlei wurde heute Abend eine Regenbogenfahne gehisst.“

[zum Post auf Facebook](#)

## Besuch des Impfzentrums Freising



(23.06.2021) Staatsminister Dr. Florian Herrmann, MdL, hat am 23. Juni 2021 gemeinsam mit dem Freisinger Landrat Helmut Petz das Corona-Impfzentrum Freising besucht. Dr. Herrmann, MdL: „Über 100 Impfzentren im Freistaat tragen entscheidend dazu bei, dass wir Corona derzeit gut im Griff haben. Mit Sonderimpfkontingenten helfen wir unter anderem dem Landkreis Freising, beim Impftempo noch schneller zu werden. Ein besonderer Dank allen Haupt- und

Ehrenamtlichen vor Ort für ihren großartigen Einsatz!“

[zur Fotoreihe](#)

## Gemeinsame Erklärung: Bayern und Slowenien planen gemeinsame Projekte / Europaministerin Huml: Gute Beziehungen weiter mit Leben füllen



(23.06.2021) Bei einem Treffen in der Bayerischen Staatskanzlei unterzeichneten Bayerns Staatsministerin für Europaangelegenheiten und Internationales, Melanie Huml und der slowenische Außenminister Dr. Anže Logar eine gemeinsame Erklärung. Sie vereinbarten, die Beziehungen zwischen den beiden Ländern fortzuentwickeln und weiter zu vertiefen. Das Treffen fand unmittelbar im Vorfeld der slowenischen Präsidentschaft statt, die Slowenien zum

zweiten Mal ab Juli im Rat der EU übernimmt.

[zur Pressemitteilung](#)      [zur Fotoreihe](#)



(22.06.2021) 1. Kabinett beschließt Erleichterungen in Grundschulen, bei Sport und Kultur / 2. Bayern stärkt Forschung zum Post-COVID-Syndrom mit fünf Millionen Euro / Förderung innovativer multidisziplinärer Versorgungskonzepte für Long-COVID-Patienten

[zum Bericht](#)    [zum Kurzvideo auf YouTube](#)    [zum Video \(Langversion\) auf YouTube](#)    [zum Video in Gebärdensprache auf YouTube](#)    [zur Fotoreihe](#)

### **Kranzniederlegung an der Gedenkstätte Hebertshausen**



(22.06.2021) Europaministerin Melanie Huml, MdL, hat am 22. Juni 2021 zum Gedenktag anlässlich des 80. Jahrestages des deutschen Überfalls auf die Sowjetunion die Gedenkstätte Hebertshausen besucht und einen Kranz niedergelegt.

[zur Fotoreihe](#)

### **Pakt für berufliche Weiterbildung 4.0**



(21.06.2021) Pakt für berufliche Weiterbildung 4.0! Ziel: Weiterbildungsbereitschaft der Beschäftigten und Unternehmen in Bayern nachhaltig stärken. Stellvertretend für die Staatsregierung haben Staatskanzleichef Dr. Florian Herrmann, Arbeitsministerin Carolina Trautner, Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger und Digitalministerin Judith Gerlach den Pakt unterzeichnet.

[zum Kurzvideo auf Facebook](#)

## **Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration**

### **Bayerns Innenminister Joachim Herrmann: Staatsregierung unterstützt Freiwillige Feuerwehren bei der Mitgliedergewinnung – Startschuss für neue Workshop-Reihe in allen bayerischen Landkreisen und kreisfreien Städten**

(23.06.2021) „Mitglieder finden und binden“ lautet das Motto der neuen Work-Shop-Reihe für diese wichtige Zukunftsaufgabe der Freiwilligen Feuerwehren: „Nicht zuletzt aufgrund der gesellschaftlichen und demographischen Entwicklung ist es eine große Herausforderung, neue Mitglieder für den Feuerwehrdienst zu gewinnen und dauerhaft für dieses schöne Ehrenamt zu begeistern“, sagte Bayerns Innenminister Joachim Herrmann zum Startschuss der neuen Reihe. Der Freistaat unterstütze daher die Feuerwehren tatkräftig bei ihren Bemühungen, neue Aktive zu motivieren.

[zur Pressemitteilung](#)

## **Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr**

### **Bayerns Verkehrsministerin Kerstin Schreyer: „Schub für Elektrifizierung des Bahnnetzes im Freistaat“ / Planungen für Baurechtserlangung beendet / Planfeststellung beim Eisenbahn-Bundesamt beantragt / Baubeginn für Oberleitungen zwischen Ebersberg und Wasserburg für 2024 angestrebt / Erster Schritt in Richtung Regional-S-Bahn nach Wasserburg**

(24.06.2021) Das DB-Tochterunternehmen Südostbayernbahn hat die Genehmigungsplanung für die Elektrifizierung der rund 19 Kilometer langen Bahnstrecke Ebersberg – Wasserburg fertiggestellt und beim Eisenbahn-Bundesamt zur Genehmigung eingereicht. Bayerns Verkehrsministerin Kerstin Schreyer ist sehr zufrieden über das erreichte Zwischenziel. „Der Ausbau des Filzenexpresses für ein besseres Zugangebot und mehr Klimaschutz im Münchner Osten macht wirklich tolle Fortschritte.“

[zur Pressemitteilung](#)

## **Bayerisches Staatsministerium der Justiz**

**„Missbrauchsanleitungen“ stehen künftig unter Strafe / Wichtige Regelung für „Keuschheitsproben“ zugelassen / Bayerns Justizminister Eisenreich: „Unsere Strafverfolger müssen im Kampf gegen Kindesmissbrauch und Kinderpornografie effektiv ermitteln können“**

(24.06.2021) Der Bundestag hat beschlossen, sogenannte „Missbrauchsanleitungen“ unter Strafe zu stellen. Bayerns Justizminister Georg Eisenreich: „Kindesmissbrauch ist ein abscheuliches Verbrechen. Wer sich im Darknet Informationen einholt, wie sexueller Missbrauch von Kindern unauffällig vorbereitet, vollzogen und verdeckt werden kann, gehört mit der vollen Härte des Gesetzes bestraft. Bei Besitz oder dem Herunterladen solcher Anleitungen drohen künftig bis zu zwei Jahre Freiheitsstrafe.“

[zur Pressemitteilung](#)

## **Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus**

**50 000 digitale Klassenzimmer im Freistaat – Zielmarke aus dem Koalitionsvertrag vorzeitig eingelöst – Kultusminister Michael Piazzolo: „Schulen fit für die digitale Zukunft“**

(25.06.2021) Das ist ein großer Sprung für die Digitalisierung an Bayerns Schulen: Nach nicht einmal drei Jahren ist es gelungen, die im Koalitionsvertrag als Zielmarke definierte Zahl von 50 000 digitalen Klassenzimmern im Freistaat zu erfüllen. Kultusminister Michael Piazzolo: „Die Digitalisierung unserer Klassenzimmer hat in der letzten Zeit einen großen Schub gemacht. Wir haben uns zu Beginn der Legislatur die ambitionierte Zielmarke von 50 000 digitalen Klassenzimmern gesetzt und alles dafür getan, unsere Schulen schnell fit für die digitale Zukunft zu machen.“

[zur Pressemitteilung](#)

**Kultusminister Piazzolo händigt zwei Mal das Bundesverdienstkreuz für jahrzehntelangen ehrenamtlichen Einsatz aus / Die Orden gehen an Persönlichkeiten aus München und Zinneberg/Glonn – Kultusminister Michael Piazzolo würdigt das Engagement der Ausgezeichneten für das Gemeinwohl**

(25.06.2021) Kultusminister Piazzolo händigte am 25. Juni 2021 im Namen des Bundespräsidenten Steinmeier den Pädagoginnen Dr. Vassilia Triarchi-Herrmann und Sr. Dr. Christophora Eckl das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland aus. Piazzolo nannte dies „eine der schönsten Aufgaben für einen Minister.“ Die Ausgezeichneten haben sich in herausragender Weise um das Wohl junger Menschen verdient gemacht.

[zur Pressemitteilung](#)

**Piazolo: „Vorbilder in Sachen digitale Bildung und Zusammenarbeit“ / Kultusminister Michael Piazolo und Regierungspräsident Erwin Lohner verleihen sieben „Digitalen Bildungsregionen“ in Schwaben Qualitätssiegel – Vernetzte Bildung hilft den Menschen bei der Orientierung in einer digitalisierten Welt.**

(23.06.2021) Digitale Bildung und der Wert funktionierender Beziehungsnetzwerke haben angesichts der Herausforderungen der letzten Monate noch einmal enorm an Bedeutung gewonnen. Insofern sind die „Digitalen Bildungsregionen“ mit ihren zukunftsweisenden Projekten gleich in doppelter Hinsicht Vorbilder auf der Höhe der Zeit. Es ist das verbindende Anliegen aller „Digitalen Bildungsregionen“, im gemeinsamen Zusammenwirken unterschiedlicher Bildungsakteure die Potenziale und Chancen der Digitalisierung auszuschöpfen und so die Zukunft mitzugestalten.

[zur Pressemitteilung](#)

**Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst**

**„Smart Quarter – Besser leben und arbeiten in intelligenten und nachhaltigen Strukturen“: Hightech Summit Bayern an der OTH Regensburg / Wissenschaftsminister Bernd Sibler lädt zu Expertenrunde – Ausbau der Zukunftsforschung zu Künstlicher Intelligenz in Regensburg – „Mit milliardenstarkem Technologieprogramm Hightech Agenda Bayern Position des Freistaats als führender Wissenschaftsstandort stärken“**

(25.06.2021) Die internationale Wettbewerbsfähigkeit des Wissenschaftsstandortes Bayern auf entscheidenden Zukunftsfeldern zu stärken, ist grundlegendes Ziel der mit über drei Milliarden Euro unterfütterten Hightech Agenda Bayern und ihres Beschleunigungsprogramms Hightech Agenda Plus. Welchen Mehrwert die einzigartige Technologie- und Innovationsoffensive konkret für die Oberpfalz bringt und inwiefern der Einzelne von neuen Technologien profitieren kann, darüber diskutierten am 25. Juni 2021 auf Einladung von Wissenschaftsminister Bernd Sibler Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft auf dem regionalen Hightech Summit Bayern an der Ostbayerischen Technischen Hochschule (OTH) Regensburg.

[zur Pressemitteilung](#)

## **Universität in Passau weltweit unter den Top 40 im TimesHigherEducation-Ranking für junge Universitäten – Universität Bayreuth unter Top 50 / Wissenschaftsminister Bernd Sibler: „Internationale Anerkennung für erstklassige Arbeit an beiden Hochschulen!“**

(23.06.2021) Die Universitäten in Passau und Bayreuth gehören laut den renommierten TimesHigherEducation-Rankings weltweit zu den besten 10 Prozent der Universitäten, die nicht älter sind als 50 Jahre. Das am 23. Juni 2021 veröffentlichte „Young University Ranking“ führt die Universität Passau auf dem ausgezeichneten 33. Platz. Die Universität Bayreuth erreichte unter insgesamt 475 Universitäten den hervorragenden 45. Rang.

[zur Pressemitteilung](#)

## **Technische Hochschule Ingolstadt: Aufbau des Außenstandortes Neuburg a. d. Donau schreitet voran / Wissenschaftsminister Bernd Sibler gibt grünes Licht – Start erster Studiengänge bereits im kommenden Wintersemester 2021/2022**

(21.06.2021) Der Aufbau des Außenstandortes Neuburg a. d. Donau der Technischen Hochschule (TH) Ingolstadt schreitet weiter voran: Das Bayerische Wissenschaftsministerium hat zusammen mit dem Bayerischen Finanzministerium und dem Bayerischen Bauministerium den entsprechenden Projektantrag für sukzessive Bauvorhaben genehmigt. In diesem Zusammenhang hat das Wissenschaftsministerium das Bauministerium gebeten, den Planungsauftrag an die staatliche Bauverwaltung zu erteilen.

[zur Pressemitteilung](#)

## **Bayerischer Bibliothekspreis 2021 geht an Bücherei im Bahnhof Veitshöchheim und Gemeindebücherei Gröbenzell / Kunstminister Bernd Sibler und Bayerischer Bibliotheksverband vergeben neue Auszeichnung – Insgesamt 15.000 Euro für Preisträger**

(20.06.2021) Der Hauptpreis des Bayerischen Bibliothekspreises 2021 geht an die Bücherei im Bahnhof Veitshöchheim, den Sonderpreis erhält die Gemeindebücherei Gröbenzell. Das gaben Kunstminister Bernd Sibler und der Vorsitzende des Bayerischen Bibliotheksverbandes (BBV) Dr. Gerhard Hopp, MdL, am 20. Juni 2021 in München bekannt. Im Jahr 2020 wurde der Preis ins Leben gerufen, nun wird er erstmals vergeben.

[zur Pressemitteilung](#)

## **Künstliche Intelligenz an der Universität Regensburg / Wissenschaftsminister Bernd Sibler informiert sich über Aufbau der neuen „Fakultät für Informatik und Data Science“**

(18.06.2021) KI-Forschung in der Oberpfalz: An der Universität Regensburg entsteht eine neue „Fakultät für Informatik und Data Science“ mit insgesamt 15 neuen Lehrstühlen. Möglich macht das die Hightech Agenda Bayern, die milliardenschwere Zukunfts- und Technologieoffensive des Freistaats. Über den aktuellen Stand beim Auf- bzw. Ausbau des neuen Forschungsfelds informierte sich Wissenschaftsminister Bernd Sibler am 18. Juni 2021 in Regensburg.

[zur Pressemitteilung](#)

## **Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat**

### **FÜRACKER: DREI MONATE MEHR ZEIT – ABGABEFRIST FÜR STEUERERKLÄRUNGEN 2020 VERLÄNGERT**

(25.06.2021) Der Bundesrat hat am 25. Juni 2021 der Verlängerung der Abgabefrist für die Steuererklärung 2020 um drei Monate zugestimmt. Damit reagiert der Gesetzgeber auf die außergewöhnliche Situation der Bürgerinnen und Bürger und zugleich auf die besonderen Herausforderungen für die Angehörigen der steuerberatenden Berufe. „Drei Monate mehr Zeit für die Abgabe der Steuererklärung sind eine wichtige Entlastung! Das letzte Jahr war aufgrund der Corona-Pandemie eine absolute Sondersituation – das müssen wir auch hier berücksichtigen.“

[zur Pressemitteilung](#)

## **Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie**

### **Runder Tisch Märkte / Aiwanger: „Kleinere Volksfeste und die Kirchweih sollen schnellstmöglich wieder stattfinden!“**

(24.06.2021) Auf Einladung von Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger tauschten sich beim Zukunftsdialog Märkte und Volksfeste zahlreiche Vertreter von Verbänden der Schausteller und Marktkaufleute sowie vom Gemeindetag aus. Aiwanger war es wichtig, sich über weitere Öffnungen Gedanken zu machen: „Die Vorbereitungen für alle Märkte ohne Volksfestcharakter laufen auf Hochtouren. Ich möchte gemeinsam mit den Beteiligten rechtzeitig Lösungsansätze, Zukunftsperspektiven und möglichen Handlungsbedarf identifizieren.“

[zur Pressemitteilung](#)

## **Gemeinsame Pressemitteilung / Treffen der Energieminister von Bund und Ländern: Energiewende gemeinsam erfolgreich vorantreiben**

(23.06.2021) Unter Vorsitz des bayerischen Wirtschafts- und Energieministers Hubert Aiwanger, kamen die Energieminister und -senatoren der Länder zu einem virtuellen Energieministertreffen zusammen. An dem Treffen nahmen neben dem Bundeswirtschaftsministerium, vertreten durch Staatssekretär Andreas Feicht, auch die Vorstände der vier Übertragungsnetzbetreiber sowie der Präsident der Bundesnetzagentur Jochen Homann teil. Minister und Senatoren waren sich einig, dass beim Umbau hin zu einer nachhaltigen und zugleich sicheren und bezahlbaren Energieversorgung mehr Tempo erforderlich ist und die gemeinsamen Anstrengungen verstärkt werden müssen.

[zur Pressemitteilung](#)

## **Wirtschaftsministerium und Bayerische Staatsforsten arbeiten am Ausbau der Windenergie / Aiwanger: „300 potenzielle Standorte mit jeweils mehreren Windrädern im Wald“**

(21.06.2021) Bei der Suche nach geeigneten, naturschutzverträglichen Standorten für neue Windkraftanlagen hat das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie etwa 300 Kommunen mit vermutlich geeigneten Waldflächen ausfindig gemacht. „Wir müssen auch auf Windkraft im Wald setzen, um unsere Ausbauziele bei den Erneuerbaren Energien zügig zu erreichen“, erklärte Wirtschafts- und Energieminister Hubert Aiwanger am 21. Juni 2021 bei einem Besuch der Windkraftanlagen im Lindenharter Forst, Landkreis Bayreuth.

[zur Pressemitteilung](#)

## **Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz**

### **Glauber: Modellprojekt Besucherlenkung Alpen startet / Mehr Gebietsbetreuer für die oberbayerischen Alpen**

(21.06.2021) Der bayerische Alpenraum ist Rückzugsraum für seltene Tiere und Pflanzen, Heimat für zahlreiche Menschen und Sehnsuchtsort für Erholungssuchende. Für ein harmonisches Miteinander von Mensch und Natur sind kluge Konzepte zur Besucherlenkung entscheidend. Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber gab daher am 21. Juni 2021 den Startschuss für das Modellprojekt Besucherlenkung in den bayerischen Alpen. Glauber: „Die Menschen sollen unsere Naturjuwelen erleben können. Wir wollen den Besuchern ein nachhaltiges Naturerlebnis ermöglichen.“

[zur Pressemitteilung](#)

## **Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**

### **Einsatz von Kunststoffen im Wald vermeiden – Staatsministerin Kaniber passt forstliche Förderung an**

(25.06.2021) In Bayerns Wäldern wird es künftig keine staatliche Förderung für kunststoffbasierte Produkte mehr geben. Das hat Staatsministerin Michaela Kaniber am 25. Juni 2021 in München verkündet: „Bayerns Wälder sind unsere grüne Lunge und das naturbelassenste Drittel Bayerns. Damit dort künftig weniger Plastik landet, stellen wir die Förderung von Kunststoffprodukten konsequent ein.“

[zur Pressemitteilung](#)

## **Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales**

### **Assistenz für Menschen mit Behinderung im Krankenhaus / Sozialministerin Trautner: „Endlich Rechtssicherheit für Menschen mit Behinderung, die eine vertraute Person als Begleitung bei einem Krankenhausaufenthalt brauchen“**

(24.06.2021) Eine große Erleichterung für Menschen mit Behinderung hat am 24. Juni 2021 der Deutsche Bundestag in der letzten Sitzung dieser Legislaturperiode beschlossen. Im Rahmen einer Gesetzesänderung wurde eine bislang ungeklärte Frage geregelt, wer für die Kosten einer vertrauten Person aufkommt, die einen Menschen mit Behinderung ins Krankenhaus begleitet.

[zur Pressemitteilung](#)

### **GFMK-Antrag zu Opferschutz und Strafverfolgung / Bayern und Nordrhein-Westfalen verurteilen den Austritt der Türkei aus der Istanbul-Konvention**

(23.06.2021) Bayerns Sozialministerin Carolina Trautner und Ina Scharrenbach, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen verurteilen die Entscheidung des türkischen Präsidenten, das Übereinkommen des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt (Istanbul-Konvention) zu kündigen. Sie haben deshalb einen gemeinsamen Antrag für die diesjährige Konferenz der Gleichstellungs- und Frauenministerinnen und -minister, -senatorinnen und -senatoren der Länder (GFMK) am 23. und 24. Juni 2021 verfasst.

[zur Pressemitteilung](#)

## **Pakt für berufliche Weiterbildung 4.0 / Arbeitsministerin Trautner: „Das Megathema berufliche Weiterbildung muss weiter intensiv begleitet und vorangetrieben werden“**

(21.06.2021) „Ich freue mich, dass wir heute den Pakt für berufliche Weiterbildung 4.0 bekräftigt, erweitert und verlängert haben und hier weiterhin mit allen Arbeitsmarktakteuren gemeinsam an einem Strang ziehen“, sagt Bayerns Arbeitsministerin Carolina Trautner und weiter „Berufliche Weiterbildung als Teil des lebensbegleitenden Lernens ist wichtiger denn je. Auch wenn wir schon viel erreicht haben, muss dieses Megathema gerade mit Blick auf die rasant voranschreitende Digitalisierung, den strukturellen Wandel der Arbeitswelt und den Fachkräftebedarf in Bayern weiter intensiv begleitet und vorangetrieben werden.“

[zur Pressemitteilung](#)

## **Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege**

### **Holetschek für stärkere Verbindung von Gesundheits- und Klimaschutz – Bayerns Gesundheitsminister: Klimawandel soll Schwerpunkt auch in der Gesundheitspolitik werden – Bayern hat bereits mehrere Projekte gestartet**

(24.06.2021) Bayerns Gesundheitsminister Klaus Holetschek setzt sich dafür ein, den Klimawandel auch in der Gesundheitspolitik zu einem Schwerpunktthema zu machen. Holetschek sagte am 24. Juni 2021 anlässlich eines Treffens der Bundesärztekammer im schwäbischen Bad Wörishofen: „Klimaschutz ist auch Gesundheitsschutz. Wir müssen die großen Herausforderungen der kommenden Jahrzehnte ganzheitlich begreifen. Deshalb wird Bayern die Bereiche Gesundheits- und Klimaschutz noch stärker miteinander verzahnen.“

[zur Pressemitteilung](#)

### **Holetschek: Bayern geht entschlossen gegen Corona-Spätfolgen vor – Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister zum neuen Fünf-Millionen-Euro-Programm des Bayerischen Kabinetts**

(22.06.2021) Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister Klaus Holetschek hat den Betroffenen von Corona-Spätfolgen Unterstützung zugesichert. „Wir haben es mit ‚Post-COVID‘ mit einem neuen Krankheitsbild zu tun, über das wir insgesamt noch zu wenig wissen. Die Symptome von Post-COVID können massive Auswirkungen auf den Alltag, die Lebensqualität und das Berufsleben der Betroffenen haben. Eine fundierte COVID-Nachsorge und Rehabilitation ist deswegen von zentraler Bedeutung, um chronische Erkrankungen zu vermeiden“, betonte der Minister am 22. Juni 2021 in München.

[zur Pressemitteilung](#)

## **Holetschek dringt auf steuerliche Anreize für Pflegeberufe – Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister wirbt für seine Vorschläge für eine umfassende Pflegereform**

(20.06.2021) Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister Klaus Holetschek will mit steuerlichen Anreizen Pflegeberufe attraktiver machen. Holetschek erklärte am 20. Juni 2021: „Wir müssen die Pflegeberufe finanziell aufwerten. Dabei denke ich zum Beispiel an steuerfreie Zulagen für Springerdienste, Nachtdienste und Wechselschichten. Beispielsweise jüngere Menschen, die die körperliche Belastung solcher Schichten noch besser verkraften, hätten dann auch einen finanziellen Anreiz, sie zu übernehmen.“

[zur Pressemitteilung](#)

## **Bayerisches Staatsministerium für Digitales**

### **Aschaffener Kulturerbe jetzt auf bavarikon.de einsehbar / Gerlach präsentiert digitalisierte historische Schätze des Bayerischen Untermain**

(25.06.2021) Von historischen Ansichten Aschaffenburgs bis zu einer Urkunde von Kaiser Otto II. aus dem Jahr 982: Im Internetportal bavarikon.de sind ab sofort tausende Ansichten digitalisierter historischer Schätze vom Bayerischen Untermain zu finden. Die bayerische Digitalministerin Judith Gerlach präsentierte die neue Sammlung zum Abschluss des historisch bedeutenden Digitalisierungsprojekts im Ridingersaal des Aschaffener Schlosses.

[zur Pressemitteilung](#)

### **Friedenspreis des Deutschen Films – Die Brücke verliehen / Gerlach: „Einsatz für Toleranz und Völkerverständigung ist heute wichtiger denn je“**

(23.06.2021) Die für Filmförderung zuständige Digitalministerin Judith Gerlach betonte anlässlich der Verleihung des „Friedenspreises des Deutschen Films – Die Brücke“: „In diesem Jahr konnte bereits zum 20. Mal diese international renommierte und hoch anerkannte Auszeichnung an Filme vergeben werden, die sich kritisch mit unserem Zeitgeschehen auseinandersetzen und für Toleranz und Völkerverständigung werben. Dies ist heute wichtiger denn je. Um dieses bedeutende Engagement zu unterstützen, beteiligte sich der Freistaat wie in den vergangenen Jahren als Hauptförderer der Verleihung.“

[zur Pressemitteilung](#)

## **Mozart & KI – Präsentation von Projekten in Würzburg / Gerlach: Digitale Technologien sind wie Musikinstrumente**

(22.06.2021) Wie kann man sich dem Ausnahmekomponisten Wolfgang Amadeus Mozart mit Künstlicher Intelligenz nähern? Diese Frage steht im Mittelpunkt von vier Projekten, die jetzt im Rahmen des Würzburger Mozartfests präsentiert wurden. Bayerns Digitalministerin und Schirmherrin der Aktion, Judith Gerlach, lobte dabei die Kreativität der teilnehmenden Projektteams: „Als Digitalministerin bin ich begeistert, wie die Projekte mittels moderner Technologien ein ganz neues Licht auf Mozart und seine Musik werfen.“

[zur Pressemitteilung](#)

## **Pakt für die berufliche Weiterbildung 4.0. / Gerlach: Mit digitalem Know-how Wettbewerbsvorteile sichern**

(21.06.2021) Die Digitalisierung ist ein wesentliches Thema beim Pakt für die berufliche Weiterbildung 4.0. Anlässlich der Unterzeichnung aller Partner zur Erweiterung erklärte Bayerns Digitalministerin Judith Gerlach: „Weiterbildung ist ein entscheidender Faktor, um in der Arbeitswelt bestehen zu können. Gerade die Digitalisierung macht es heute so wichtig, dass die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer die Chance haben, ihre Fähigkeiten und Kompetenzen auszubauen und zu erweitern.“

[zur Pressemitteilung](#)

## **Dolmetscher für einfache Sprache und Navi zur Hinderniserkennung / Gerlach prämiert Siegerprojekte bei Hackathon #codebarrierefrei**

(21.06.2021) Ein Webseiten-Dolmetscher für einfache Sprache, eine Navigations-App zur Hinderniserkennung und ein Tool zur einfachen Gerätesteuerung für Menschen mit Behinderung – das sind die Siegerprojekte des Hackathons #codebarrierefrei des Bayerischen Staatsministeriums für Digitales. Bayerns Digitalministerin Judith Gerlach hatte die Veranstaltung initiiert, um kreative Idee für eine bessere digitale Teilhabe zu finden.

[zur Pressemitteilung](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

